

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46:
 *Stroehls heraldischer Atlas.
 *Bogeng, Streifzüge ein. Bücherfreundes.
 *Heyse, P., einz. Werke u. Gesamtausg.

Volkserzieher - Versandbuchhdlg.
 Wilh. Schwaner, Schlachtensee:
 Simrock, sämtl. Werke.
 Hans Sachs (nicht Reclam).
 Shakespeare, v. Schlegel-Tieck.

F. Burchard in Elberfeld-Sonnb.:
 *Portugies. Sprachbriefe.
 *Chem. Centralbl. 1901, 1907, 1909-11. 1914, 1915.
 *Jahresber. f. chem. Technol. 1856, 1867 u. f. Einzeln.

Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:
 Angebote direkt erbeten.
 *Wertvolle Manuskripte.
 *Miniaturen auf Prgt. u. Elfenbein.
 *Dürer- u. Rembrandtblätter.
 *Farbige Stiche.

*Israels, Leibl signiert.
 *Klinger, Amor u. Psyche.
 *Luxusdrucke (Insel, - Kiepenheuer etc.).
 *Breslau u. Schlesien. (Alles.)

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46:
 *George, St., die Fibel. (Bondi.)
 *Brantôme, Oeuvres. (Vie des dames galantes.) Mögl. ält. Ausg.

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
 Schwartz, der Ursprung der Mythologie. Berlin 1860, Hertz.

Schmorl & Seefeld in Hannover:
 *Enzberg, Kadettenlust.
 *V. & Kl.'s Monogr.: Riviera.
 *Holz, Dafnis.

G. Senf Nachf. in Leipzig:
 de Grécourt; Oeuvres badines. (Brüssel 1881, Gay & Doucé.)
 Rousseau, J. B., toutes les épi-grammes. 1880. (Brüssel, Gay & Doucé.)

Contes libres inédits traduits de l'arabe-persan etc. (Brüssel, Gay & Doucé.)

August Greve in Münster i/W.:
 *Conrad, J., polit. Oekon. I/II.
 *Sachs-Villatte, frz. Wtb. 2. TL.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten

direkt auf meine Kosten alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Müller, Die Misserfolge in der Photographie. I. Teil: Negativverfahren. 4. Aufl. 1914.
 M 2.— ord., M 1.50 no.

Ausserdem erbitte ich nochmals, auf die hier bereits veröffent-

lichten Anzeigen verweisend, die rücksendungsberechtigten Exemplare nachstehender Bücher ebenfalls umgehend direkt auf meine Kosten zurück:

Hanneke, Das Arbeiten mit kleinen Kameras. 2. A. 1917.
 M 2.10 ord., M 1.60 no.

Mercator, Die photographische Retusche. 3. Aufl. 1914.
 M 2.50 ord., M 1.85 no.

Schmidt, Vorträge über die photographischen Prozesse. 1913.
 M 2.60 ord., M 1.95 no.

Guttmann, Die Selbstbereitung von Bromöldruckfarben. 1918
 M 1.20 ord., M —.90 no.

Mayer, Das Bromöldruckverfahren. 4. Aufl. 1917.
 M 3.80 ord., M 2.85 no.

Wilhelm Knapp, Halle/Saale.

Stellenangebote.

Zum 1. Juli suche ich tüchtige, im Verkauf gewandte Gehilfin. Stellung ist von Dauer und wird den Leistungen entspr. bezahlt. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsanspr. erbittet

A. Frederking, Hamburg.

Zum sof. Antritt, event. bis spät. 1. Juli suchen wir 6-8 jüngere intelligente

Gehilfen oder Gehilfinnen,

welche möglichst schon in Verlagsgeschäften gearbeitet haben. Zeugnisabschriften mit Gehaltsansprüchen erbeten an

Verlag Georg Müller, München, Elisabethstraße 26.

Für mein Kommissionsgeschäft suche ich für sofort oder später einen oder zwei tüchtige

Auslieferer oder Damen,

die bereits für die Auslieferungsarbeiten geschult sind.

Angebote mit Gehaltsforderungen und Zeugnis-Abchriften erbitte ich unter der Aufschrift „Auslieferung“. Leipzig, den 17. Mai 1918.

F. Volkmann.

Für das Druckereikontor

einer größeren Verlagsdruckerei in Leipzig wird zur Erledigung der Berechnungs- u. statistischen Arbeiten

Herr oder Dame

zu mögl. sofortigem Eintritt gesucht. Ausführl. Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter H 1002 an die Geschäftsstelle des B. B.

Für sofort, 1. Juni oder 1. Juli suchen wir

tüchtige Kraft, Dame oder Herrn,

für die gesamte Buchhändlerkontenführung (Barkonti, Remission usw.).

Der Posten ist selbständig und ev. auch von kriegsbeschädigtem Herrn sehr gut zu versehen, da nur Bureauarbeit zu leisten ist. Die Stellung kann Dauerstellung werden.

Gef. Bewerbungen erbitte ich unter Beifügung von Zeugnisabschr. und Bild einsenden u. H. W. 22 an F. Volkmann, Leipzig.

Akadem. Buchhandlung von Conrad Skopnik Berlin NW. 7.

Zum 1. Juli, ev. auch schon früher suche ich für Kundenbedienung und Bestellbuch

einen Gehilfen (oder Gehilfin).

Der Posten ist von Dauer und wird den Leistungen entsprechend bezahlt.

Bewerbungen mit Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschriften erbeten.

Robert Fockusch, Wilhelmshaven.

Antiquar,

an selbständiges Arbeiten gewöhnt, zu mögl. sofortigem Antritt für ein größeres Haus in Berlin gesucht.

Gef. Anerbieten mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche unter C. G. 100 an F. A. Brockhaus, Leipzig, erbeten.

Berlin.
 Ich suche zu baldigem Antritt oder für später junge Gehilfin od. jungen Gehilfen für meinen lebhaften Ladenverkehr.
 Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.
 Berlin N.,
 Friedrichstraße 125.
August Schulze's Buchh.
 (Paul Ritschmann).

Für eine Dresdener Verlagsbuchhandlung suche ich zu möglichst baldigem Antritt eine

geschulte tüchtige Kraft (Gehilfen oder Gehilfin)

für die Auslieferung und Kontenführung.
 Herren oder Damen, die auf eine Lebensstellung reflektieren, wollen ihre Angebote mit Gehaltsanspr. unter Beifügung von Zeugnisabschr. und Bild einsenden u. H. W. 22 an F. Volkmann, Leipzig.

Bestellbuch.

In unserem Sortiment ist der Bestellbuchposten neu zu besetzen, der auch für kriegsbeschädigten oder tüchtige Gehilfin in Betracht kommt. Auch ist ein Verkäuferposten, event. auch für Gehilfin, frei. Bewerb. erb. mit Zeugnisabschr., Photogr. und Angabe d. Gehaltsanspr.

Speyer & Peters, Berlin NW. 7.

Erster Gehilfe oder Gehilfin

zum 1. Juli in dauernde Stellung gesucht.

An selbständiges Arbeiten gewöhnte Herren oder Damen, die über gute buchhändlerische und literarische Kenntnisse und gewandte Umgangsformen verfügen, bitten wir um umgehende Einreichung ausführlicher Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche.

Sameln a. d. Weser.
Brecht'sche Buchhandlung.